

aktuell.

Mitteilungsblatt

9/2025

Einwohnergemeinde Schönenbuch



Inhaltsverzeichnis

Was, wann, wo? / Impressum	2-4	Landeskirchen	17-25
Editorial	5	Vereine	26-27
Amtliches	6-7	Dies und Das	28-37
Dorfleben	8-10	Kontakte	38
Bildung	11-16	Veranstaltungskalender	39

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Gemeinderat

Amtszeit 2024 - 2028

Gemeindepräsident

André Knubel

Unterer Bündtenweg 28

079 622 61 24

a.knubel@schoenenbuch.ch

Gemeinderätin, Vizepräsidentin

Gina Schäuble

Neumattweg 35

076 331 41 24

g.schaeuble@schoenenbuch.ch

Gemeinderat

Olivier Scherler

Baumgartenweg 14

079 645 39 61

o.scherler@schoenenbuch.ch

Gemeinderat

Christoph Simon

Im Feldelin 9a

076 565 41 24

c.simon@schoenenbuch.ch

Gemeinderätin

Tanja Stoehr-Eichenberger

Frostweg 3

076 399 57 57

t.stoehr@schoenenbuch.ch

Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schönenbuch

Neuweilerstrasse 10

Postfach

CH-4124 Schönenbuch

Telefon: 061 481 31 55

verwaltung@schoenenbuch.ch

www.schoenenbuch.ch

Mitarbeiter/innen

Gemeindeverwalter

Marcel Friederich

061 485 93 33

m.friederich@schoenenbuch.ch

Finanzverwalterin

Bernadette Liniger

061 485 93 32

b.liniger@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Bettina Moser

061 481 31 55

b.moser@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Monika Oser

061 485 93 31

m.oser@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Ursula Schellenberg

061 485 93 31

u.schellenberg@schoenenbuch.ch

Entsorgung und Redaktion



Entsorgungskalender 2025

Kehrichtabfuhr:

Jeden Mittwoch **ab 7.00 Uhr**

Altpapier und Karton:

- Montag, 15. September 2025 **ab 7.00 Uhr**

Bioabfuhr:

1. April – 30. November jeden Dienstag
ab 7.00 Uhr

Altglas, Aluminium, Weissblech, Altöl und Altpapier an der Sammelstelle:

Montag bis Samstag, 7–20 Uhr,
Sonn- und Feiertage keine Abgabe.



Inseratepreise

1/16-Seite, 39x55 mm, 30.–
1/8-Seite, 61x 82 mm, 40.–
1/4-Seite, 82x128 mm, 50.–
1/3-Seite, 181x84 mm, 90.–
1/2-Seite, 181x128 mm, 120.–
1/1-Seite, 181x263 mm, 200.–
1/1-Seite, letzte Umschlagseite, 181x263 mm, 400.–

Abonnementspreise M-Blatt

Ortsansässige: kostenlos
Inland: CHF 70.– / Jahr
Ausland: CHF 100.– / Jahr

Redaktionsschlüsse

Ausgabe 10/2025	26.09.2025
Ausgabe 11/2025	24.10.2025

jeweils Freitag, 11.00 Uhr

Verteilungen

Ausgabe 10/2025	04.10.2025
Ausgabe 11/2025	01.11.2025

Impressum

Herausgeber, Gemeinde Schönenbuch
12 Ausgaben, erscheint monatlich

Öffnungszeiten



Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Schalterstunden

Montag	9–11.30/13.30–17.00 Uhr
Dienstag	9–11.30/13.30–18.00 Uhr
Mittwoch	keine Schalterstunden
Donnerstag	9–11.30/13.30–17.00 Uhr
Freitag	9–11.30 Uhr

Selbstverständlich sind wir auch ausserhalb der Öffnungszeiten gerne für Sie da. Setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (061 481 31 55) und vereinbaren Sie einen Termin auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung.

Bewegungspark (ab 20.09.2025)

Montag bis Samstag	08.00–22.00 Uhr
Sonntag	09.00–22.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten darf der Skateplatz, der Pumptrack und die Streetworkoutanlage nicht betreten werden.

Dorfladen VOLG / Postagentur

Montag bis Samstag:	06.00–19.00 Uhr
Telefon	061 481 60 80

Kantonspolizeiposten Allschwil

Montag bis Freitag	9–17 Uhr
Samstag und Sonntag	geschlossen

Bibliothek schöneBUECHträff

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Schulferien	siehe Anschlag Bibliothek oder www.schoenebuechtraeff.ch .

Sportplatz

Montag bis Samstag SOMMER (01.04–31.10.) 8–12/14–21.30 Uhr
 Sonntag und Feiertag SOMMER (01.04–31.10.) 10–12/15–21.00 Uhr
 Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Weihnachtstage und jeweils am 1. und 3. Sonntag des Monats.

Ständige Sportplatzbelegung

Dienstag, neue Jugendriege
 18.00–19.30 Uhr, ganzer Platz
 Dienstag, Männerriege
 20.15–22.00 Uhr, ganzer Platz
 Donnerstag, Mädchenriege
 17–20 Uhr, ganzer/halber Platz
 Freitag, Jugendriege
 17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Betreuung des Sportplatzes:

R. Roth:	079 788 21 34
H. und Chr. Sütterlin:	061 482 22 82 oder 079 475 86 35
Rossi Maria	078 954 29 10
Yagimli Dilaver	079 969 77 89

Datum

01.09.2025 – 07.09.2025
 08.09.2025 – 14.09.2025
 15.09.2025 – 21.09.2025
 22.09.2025 – 28.09.2025
 29.09.2025 – 05.10.2025
 06.10.2025 – 12.10.2025
 13.10.2025 – 19.10.2025
 20.10.2025 – 26.10.2025
 27.10.2025 – 02.11.2025

Zuständig

Rolf Roth
 Maria Rossi
 Dilaver Yagimli
 Rolf Roth
 Rolf Roth
 Helene Sütterlin
 Maria Rossi
 Dilaver Yagimli
 Rolf Roth

Liebe Einwohnerinnen,
Liebe Einwohner

Im Zeichen unserer Jugend durfte am 22. August die diesjährige Jungbürgerfeier stattfinden. Neun junge Erwachsene aus unserer Gemeinde feierten gemeinsam mit dem Gemeinderat und dem Bürgerrat den Schritt ins Erwachsenenleben.

Zunächst ging es ins VR Reality Center Basel, wo spannende Aktivitäten und viel gemeinsames Lachen für beste Stimmung sorgten. Anschliessend wurde bei einem erfrischenden Apéro angestossen. Abgerundet wurde der Abend mit einem gemütlichen Essen im Restaurant Krone, bei dem sich die Gelegenheit bot, in ungezwungener Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und die Zukunft unserer Jugend im Dorf zu feiern.

Doch die Förderung von Begegnung und Bewegung hört bei diesem Anlass nicht auf.

Mit grosser Vorfreude blicken wir auf die bevorstehende Einweihung unseres Bewegungsparks „Be-Wegi“, welche am 20. September stattfinden wird.

Dieses Projekt ist weit mehr als ein Sportplatz. Es ist ein Treffpunkt für alle Generationen. Pump-track, Skatepark, Street-Workout-Anlage, Bocciabahn und eine Begegnungszone mit Sitzgelegenheiten und Brunnen schaffen einen Ort, an dem Jung und Alt gleichermassen aktiv sein oder verweilen können.

Weiter findet am 11. September der traditionelle Seniorenausflug statt, bei dem unsere Seniorinnen und Senioren gemeinsam einen abwechslungsreichen Tag in geselliger Runde verbringen dürfen.

Nur wenige Tage später, am 13. September, lädt die beliebte Kinderkleiderbörse zum Stöbern, Weitergeben und Entdecken von gut erhaltenen Kinderkleidern und Spielsachen ein.

Den Abschluss dieses Ausblicks bildet die Jubilarenfeier am 17. Oktober, an welcher wir unsere Jubilare ehren und in festlicher Atmosphäre gemeinsam dankbare und gesellige Stunden verbringen.

Auch der Gemeinderat selbst hat sich intensiv mit der Zukunft auseinandergesetzt.

In einem Workshop haben wir die Vorgaben zur Erreichung der Netto-o-CO₂-Bilanz bis 2050 aufgenommen. Dabei wurden unterschiedliche Strategien und mögliche Lösungen diskutiert.

Von Energieeinsparungen über den Ausbau erneuerbarer Energien bis hin zu nachhaltiger Mobilität. Ziel ist es, einen realistischen Fahrplan zu entwickeln, der unsere Gemeinde Schritt für Schritt in Richtung Klimaneutralität führt und dabei auch Chancen für Innovation und Gemeinschaft eröffnet.

Herzliche Grüsse

Gina Schäuble
Vize Präsidentin

Eröffnung Bewegungspark Schönenbuch



Nach knapp einem Jahr intensiver Bauzeit ist es endlich so weit: Der Bewegungspark Schönenbuch öffnet seine Tore!

Wir freuen uns, Sie zur feierlichen Eröffnung unseres neuen «BeWegi» einzuladen:

Wann: Samstag, 20. September 2025,
13.00 – 16.45 Uhr
Wo: Bewegungspark Schönenbuch,
Hagenthalerstrasse

Der Bewegungspark soll nicht nur ein Ort für Sport und Bewegung, sondern auch für Begegnung sein. Ein zentraler Treffpunkt in unserer Gemeinde – für Jung und Alt, von Gross bis Klein. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns die Eröffnung zu feiern und den Park offiziell in Betrieb zu nehmen. Es erwartet Sie ein kleines Rahmenprogramm, eine symbolische „erste Bewegung“ und natürlich Zeit für Gespräche bei einem kleinen Imbiss.

News aus dem Gemeinderat

Im Monat August 2025 hat der Gemeinderat in drei Sitzungen folgende Geschäfte behandelt:

- einen Dienstbarkeitsvertrag für einen Landtausch in Zusammenhang mit der Schutzzone Kappel matt geprüft und genehmigt;
- einen vom Ingenieurbüro Rapp AG Basel organisierten Workshop für den Start der Erarbeitung einer kommunalen Energieplanung durchgeführt;
- einen Ausnahmeantrag in Zusammenhang mit einem Neubau eines Mehrfamilienhauses geprüft und diesen abgelehnt.

Einführung Holzfeuerungskontrolle

Am 1. Januar 2024 trat das neue Reglement über die Feuerungskontrolle in Kraft. Damit setzt die Gemeinde die schweizerische Luftreinhalte-Verordnung um, die die Kontrolle von Holzfeuer-

ungen vorsieht. Mit den Kontrollen wird in der Messperiode Winter 2025/2026 begonnen. Eigentümerinnen und Eigentümer von Holzfeuerungen werden schriftlich über die Messpflicht informiert und aufgefordert, die Kontrolle durch einen zugelassenen Fachbetrieb durchführen zu lassen.

Gemäss der Luftreinhalte-Verordnung (LRV) müssen bei Holz-Zentralheizungen mit einer Feuerungswärmeleistung bis 70 Kilowatt (kW) alle vier Jahre die Emissionen von Kohlenmonoxid (CO) gemessen werden. Davon ausgenommen sind Holz-Einzelherde und Holz-Einzelraumfeuerungen. Darunter fallen Kochherde, Kachelöfen, Schwedenöfen und Cheminées. Bei diesen Feuerungen findet alle zwei Jahre eine visuelle Kontrolle statt, die insbesondere der Information und Beratung zur korrekten Nutzung der Einzelraumfeuerungen dienen soll. Bei Einzelraum-Holzfeuerungen, die nur in einem beschränkten Umfang in Betrieb stehen, findet alle vier Jahre eine angepasste Kontrolle statt. Die Gemeinde Schönenbuch hat den Feuerungskontrollleur Tobias Bigger mit der Koordination der Holzfeuerungskontrollen beauftragt. Tobias Bigger wird im Monat September 2025 Eigentümerinnen und Eigentümer von Holzfeuerungen schriftlich über die Messpflicht informieren und dazu auffordern, einen zugelassenen Fachbetrieb mit der Durchführung der Kontrolle zu beauftragen. Welche Fachbetriebe für die Messungen zugelassen sind und wie sie beauftragt werden können, entnehmen Sie bitte dem Infoschreiben des Kontrollorgans Feuerungskontrollen Schönenbuch (T. Bigger). Bitte beachten Sie die Meldepflicht: Für Holzfeuerungsanlagen besteht, gemäss der

Verordnung über die Feuerungskontrolle der Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft, eine Meldepflicht. Eigentümerinnen und Eigentümer, bzw. Betreiberinnen und Betreiber, von Holzfeuerungen sind deshalb angewiesen, ihre Anlage dem amtlichen Kontrollorgan Feuerungskontrollen Tobias Bigger zu melden, sollten sie bis Ende September 2025 kein Informationsschreiben der Kontrollstelle erhalten (E-Mail: kaminfegerbig-ger@gmx.ch).

Wechsel Sammeltag Hauskehricht ab Januar 2026

Aufgrund organisatorischer Anpassungen beim Abfuhrunternehmen wird die Hauskehrichtsammlung ab Januar 2026 jeweils am Donnerstagvormittag durchgeführt.

Bitte stellen Sie Ihre Kehrachtsäcke wie gewohnt spätestens ab 07.00 Uhr gut sichtbar am Strassenrand bereit – versehen mit der nötigen Anzahl Kehrachtvignetten.

Da der 1. Januar 2026 auf einen Feiertag fällt, findet die erste Kehrachtabfuhr im neuen Jahr ausnahmsweise am Freitag, 2. Januar 2026 statt. Ab der zweiten Januarwoche gilt dann der neue, regelmässige Abfuhrtag am Donnerstagvormittag.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Friedhof: Grabräumungen per 13. Oktober 2025

Nach Ablauf der reglementarischen Ruhefrist werden per Ende Oktober 2025 auf dem Friedhof Schönenbuch folgende Gräber aufgehoben:

- Alter Teil – rechte Seite (Urnenerdgrab): Grab Nr. 16 (Bernard Bikle)
- Alter Teil – rechte Seite (Erdbestattungen): Gräber Nr. 7 (Emil Sütterlin-Burget), 8 (Walter

Schoeffel-Wabl), 9 (Daniel Jenni-Grölly), und 10 (Oskar Frommherz-Muespach)

Kontaktpersonen wurden nach Möglichkeit persönlich angeschrieben und über die Grabräumung informiert. Diese werden gebeten, weitere Familienangehörige entsprechend zu informieren. Beim aufzuhebenden Grab wird ein Hinweisschild angebracht.

Der Grabschmuck (Grabstein, Pflanzen, usw.) muss **bis zum 13. Oktober 2025** abgeräumt werden. Nach Ablauf dieser Frist erlöschen die Eigentumsrechte der Angehörigen an diesem und der Friedhofsgärtner räumt die Gräber ab und entsorgt den Grabschmuck inklusive des Grabsteines.

14. September 2025
17:00 Uhr
Stadtcasino Basel

VERDI
REQUIEM

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen
seit 1886**

Wir sind 24 Stunden für Sie da.

Tel. 061 481 11 59

www.bieli-bestattungen.ch

Allschwil – Basel – Birsfelden – Muttenz – Pratteln – Liestal

Jungbürgerfeier 2025

Am 22. August 2025 konnten der Gemeinde- und der Bürgerrat gemeinsam mit den Jungbürgerinnen und Jungbürgern der Jahrgänge 2006 und 2007 einen gelungenen Abend verbringen.

Im letzten Jahr fand die Jungbürgerfeier mangels genügender Anmeldungen leider nicht statt. Die letztjährigen JungbürgerInnen konnten sich aber für den diesjährigen Anlass erneut anmelden. So gingen insgesamt 30 Einladungen an JungbürgerInnen der Jahrgänge 2006 + 2007. Zehn Jungbürgerinnen und Jungbürger folgten der Einladung und nahmen am Anlass teil.

Der Abend begann um 17:45 Uhr vor dem „Virtual Reality Center“ in Basel, einem Zentrum, das sich auf virtuelle Realität und digitale Innovationen spezialisiert hat. Die Jungbürgerinnen und Jungbürger wurden von den Mitgliedern des Gemeinderats und des Bürgerrats begrüsst und erhielten eine kurze Einführung in das Programm

des Abends.

Anschliessend tauchten die Anwesenden in die virtuellen Welten des VR-Centers ein. Durch interaktive Demonstrationen konnten die JungbürgerInnen hautnah erleben, wie diese zukunftsweisende Technologie in verschiedenen Bereichen eingesetzt wird.

Nach der virtuellen Reise stand ein gemütliches Abendessen im Restaurant Krone in Schönenbuch auf dem Programm. Bei einem feinen Menü hatten die Jungbürgerinnen und Jungbürger Gelegenheit, sich weiter auszutauschen und die Mitglieder des Gemeinde- und Bürgerrates näher kennenzulernen.







Sie machen sich auf in neue Abenteuer

So könnte man den Eintritt der Kleinsten in den Kindergarten wohl zusammenfassen. Am 11. August begann das neue Schuljahr und die Kinder wurden von ihrer Kindergartenlehrperson empfangen.

Neugierig machen sich neue 14 Kindergartenkinder an diesem Morgen in Begleitung von Mami und Papi auf den Weg. Beim Eingang oben an der Treppe werden sie von den Lehrpersonen begrüsst. Einige kommen ohne Scheu, anderen ist es dann doch nicht so geheuer. Man weiss schliesslich nicht, was einem hier erwartet, alles ist neu und unbekannt. Für die Kinder ist dies ein grosser Schritt.

Die Grossen warten gespannt im Klassenzimmer, während die Kleinen begrüsst werden und beschäftigen sich mit kleinen Spielen. Nach einer Weile haben alle ihren Garderobenhaken gefunden, die neuen Finken sind an den Füßen und schliesslich haben alle ihren Platz im Kreis gefunden. In beiden Kindergärten werden die Kinder jetzt von den Älteren in die Gemeinschaft aufgenommen. Gleich zu Beginn tauchen sie auch schon in eine Geschichte ein. Rebecca Franco erzählt die Geschichte des kleinen Wals, der immer alles haben wollte, als er alles hatte, fehlte ihm jedoch immer noch etwas ... die Kinder betrachten neugierig die Bilder und hören konzentriert zu. So sind sie denn auch alle er-

leichtert, als Wendelin zum Schluss der Geschichte endlich findet, was ihm so sehr gefehlt hat, nämlich viele Freunde. Nebenan erzählt Janette Müller eine andere spannende Geschichte. Auch im Kindergarten werden die Kinder ab jetzt viele Abenteuer erleben und ebenso wie der Wal in der Geschichte werden sie neue Freunde finden.

Die Eltern machen sich anschliessend mit einer Sonnenblume auf den Weg nach Hause. Alles kein Problem, es gibt keine Tränen, allen gefällt es und der Abschied von Mami und Papi fällt nicht schwer.

Ein paar Tage später dann haben sich alle eingelebt. Es wird gespielt, gebastelt, gesungen und sogar der erste Geburtstag kann schon gefeiert werden. Die Tage nach den Ferien brachten noch einmal etwas Sommerhitze, ganz zur Freude der Kinder, denn so dürfen sie sich in den Nachmittagsstunden mit einer Wasserschlacht unten auf dem Spielplatz abkühlen.

Der Start ins Schuljahr ist gelungen und es warten neue spannende Berichte über die hier berichtet werden wird.

Bernadette Schoeffel



Neugierig aber etwas zurückhaltend betreten die neuen Kindergartenkinder am Montag, 11. August, um 9 Uhr den Kindergarten. Sie sind gespannt, was da alles für neue Abenteuer auf sie zukommen.

Fotos: Bernadette Schoeffel



In beiden Klassenzimmern lauschen die Kinder zuerst einer Geschichte, bevor sie die Eltern mit einer Sonnenblumen verabschieden. Nach einer Woche sind die «Neuen» gut in der Gemeinschaft aufgenommen und zeigen sich entspannt.

Das Schulhaus gefüllt mit Lebensfreude

Nachdem es sechs Wochen leer herumgestanden ist, füllt sich das Schulhaus endlich wieder mit Leben. Mit vielen Geschichten aus den Ferien sind die Kinder zurück und für einige ist es der Start in eine neue Welt.

Eintauchen in die Welt der Buchstaben und Zahlen, endlich lesen, rechnen und schreiben können. Eine neue spannende Zeit beginnt für die neuen Erstklasskinder. Nach zwei Jahren Kindergarten werden sie von den anderen Klassen nach der grossen Pause auf dem Schulhausplatz begrüsst. Im grossen Kreis, der auch in diesem Jahr wieder mit vielen Ballonen geschmückt ist, werden die ABC-Schützen in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Nach einem Lied und einigen Worten des Schulleiters Benjamin Ammann ist es endlich soweit. An der Hand ihres «Gottis» oder «Göttis», man kennt sich aus der gemeinsamen Zeit im Kindergarten, dürfen sie in den Kreis entreten und werden namentlich besungen. «Das Kind, wo Elea heisst, tritt yy in Kreis tritt yy, begriesse dien mir di bi uns und wünsche dir viil Glügg!» Etwas mulmig wird es einem hier schon, wenn man vor all diesen vielen Menschen durch den Kreis geführt wird. Aber schliesslich sind alle herzlich begrüsst und nachdem die Ballone mit vielen guten Wünschen in den Himmel aufgestiegen sind, dürfen alle Erstklässlerinnen und Erstklässer durch das Spalier der grossen Kinder ins Schulhaus und dort in ihr Klassenzimmer eintreten.

Hier werden sie von ihrer Lehrerin Rahel Pfeuti herzlich empfangen. Natürlich dürfen auch die

Eltern noch mit ins Schulzimmer. Hier gibt es die ersten Informationen, es wird gebastelt und anschliessend werden sie durch die Zweitklasskinder durch die Schulräumlichkeiten geführt. Nach einem Erinnerungsfoto an diesen denkwürdigen Tag ist es dann schon Mittag und mit vielen neuen Eindrücken geht es wieder nach Hause.

Ende Woche sitzen die Kinder schon fleissig über ihren Deutschheften und lernen welche Tiere mit einem E beginnen und deshalb zu dieser Gruppe gehören. Dabei entdecken sie auch solche, die mit einem anderen Buchstaben beginnen, diese werden aussortiert.

Es klappt schon sehr gut mit der Konzentration und alle sind sich einig, die Schule ist toll und sie erzählen mit Begeisterung, was sie alles schon gelernt haben. Ganz gut angekommen ist natürlich auch die grosse Pause, dort kann man sich auf dem Spielplatz tummeln oder gemeinsam mit den grossen Kindern Fussball spielen.

Wie auch im Kindergarten wird es hier im Laufe des Schuljahres einiges zu berichten geben. Das Schuljahr ist gut angelaufen, es wird viel Raum bieten um zu lernen und einiges zu erleben.

Bernadette Schoeffel



Traditionelle werden die Erstklasskinder nach der grossen Pause um 10.30 Uhr auf dem Schulhausplatz in die Dorfschulgemeinschaft aufgenommen. Erwartungsvolle Gesichter blicken in die Kamera.

Fotos: Bernadette Schoeffel



An der Hand ihres Gottis oder Göttis betreten sie zu ihrem Namen den Kreis, anschliessend dürfen die Erstklässlerinnen und Erstklässler durch das Spalier der grossen Kinder das Schulhaus betreten.



Ende der Woche sind sie schon fleissig am Lernen und finden alles, sogar die Hausaufgaben, in der Schule spannend und sie freuen sich auf ein ereignisreiches erstes Schuljahr.

MUSIKSCHULFESTIVAL

60 JAHRE

MUSIKSCHULE ALLSCHWIL

29. AUGUST – 20. SEPTEMBER 2025

29./30. AUG **EINE SPANNENDE ZEITREISE**
19:00 / 16:00 / CALVINHAUS

31. AUG **MUSIK IM GOTTESDIENST**
10:00 / REFORMIERTE KIRCHE

31. AUG **"DRAMMA ALL'ITALIANA"**
17:30 / KAPELLE ST. PETER & PAUL

1. SEPT **HOT STUFF**
19:00 / SAAL GARTENHOF

6. SEPT **SPIELPLATZTOURNEE**
10:30–14:00 / SPIELPLÄTZE & PARKS

7. SEPT **BRASS BRUNCH**
9:00 / LÄNGEHOF SCHÖNENBUCH

8. SEPT **NACHMITTAGSMUSIK**
15:00 / ALTERSZENTRUM AM BACHGRABEN

10. SEPT **PLATZKONZERT**
18:00 / SWITZERLAND INNOVATION PARK

12. SEPT **PERKUSSION IN DER SCHLOSSEREI**
19:00 / WERKSTADT 5 BY FÜNFSCILLING AG

13. SEPT **KAMMERORCHESTER ALLSCHWIL**
19:00 / KIRCHE ST. THERESIA

13. SEPT **SPRUNGBRÄTT FESTIVAL**
FREIZEITHAUS ALLSCHWIL

16. SEPT **FEIERABENDMUSIK**
17:30 / LICHTHOF IM GEMEINDEZENTRUM

18. SEPT **FEIERABENDKONZERT**
17:30 / FOYER SWISS TPH

GROSSES JUBILÄUMSFEST

20. SEPTEMBER 2025

14:00 – 22:00 UHR

GARTENHOF ALLSCHWIL



MUSIKSCHULE-ALLSCHWIL.CH



Ökumene in Schönenbuch und Allschwil

Am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag am Sonntag, 21. September, findet um 10.00 Uhr in der reformierten Christuskirche ein ökumenischer Gottesdienst statt.



Foto: Pastoralraum

Herzlich laden wir ein zum ökumenischen Gottesdienst – mit Abendmahlsfeier – am Dank-, Buss- und Betttag. Er findet statt am Sonntag, 21. September um 10.00 Uhr in der reformierten Christuskirche. In musikalischer Hinsicht wird der Gottesdienst eine Premiere! Die Allschwiler Kantorei und der Kirchenchor Kleinbasel (Leitung: Beatrice Voellmy) heben gemeinsam die «Musik zur Abendmahlsliturgie» aus der Taufe, die Matthias Heep eigens für diesen Anlass komponiert hat. Zusammen mit den Chören musizieren Ingo Balzer (Oboe) und Risa Mori (Orgel). Die Gesamtleitung hat Matthias Heep. Nach dem Gottesdienst gibt es einen feinen Apéro. Wir freuen uns auf Ihr Dabeisein. *Olivia Forrer, Patrick Blickenstorfer, Elke Hofheinz*



Ökum. Einführungs- und Weiterbildungskurs für Freiwillige

Die ev.-ref. und die röm.-kath. Landeskirche bieten einen ökumenischen Einführungs- und Weiterbildungskurs für Freiwillige an. Die Schulung findet am 25. Oktober, 29. November 2025 und 17. Januar 2026 statt. Anmeldeschluss ist der 3. Oktober. Interessierte erhalten weitere Informationen bei Eveline Beroud, Sozialarbeiterin, 061 485 16 06.

Eveline Beroud

Richte unsern Sinn auf das Ende hin - Themen-Wochenende



Legende: Die Kursleiterinnen Ingrid Sturm und Elke Hofheinz

Eine schwerwiegende, chronische, lebensbegrenzende Krankheit stellt das Leben auf den Kopf. Nichts ist mehr wie es war. Für die Betroffenen selbst und deren Umfeld. Wie nur lässt sich leben mit einer solchen Perspektive? Wie umgehen mit Einschränkungen, Therapien, Schmerzen? Mit Ängsten, Befürchtungen, der Ungewissheit? Was gibt Halt und Trost inmitten der Endlichkeit? Dies sind nur einige Fragen, die wir gemeinsam stellen und behandeln wollen.

Dabei helfen uns «systemische Aufstellungen» – eine wirkungsvolle Methode, um verborgene Dynamiken sichtbar zu machen und neue Perspektiven zu gewinnen. Eine Segnungsfeier schliesst den Kurs ab. Eingeladen sind alle, die sich auf dieses Thema einlassen wollen, ob im Zusammenhang mit einer Krankheit oder aus Interesse. Der Kurs findet statt von Freitag, 10. Oktober, 16.30 Uhr bis Sonntag, 12. Oktober um 12.30 Uhr im Calvinhaus in Allschwil. Er kostet CHF 50.- pro Person und kann nur als Ganzes besucht werden. Die Teilnehmendenzahl ist auf 20 begrenzt. Die Leitung haben Ingrid Sturm, Psychotherapeutin, Lörrach und Elke Hofheinz. Letztere steht für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung. Anmeldungen sind bis am 26. September gerne über www.refallschwil.ch oder telefonisch im Kirchgemeindesekretariat möglich.

Elke Hofheinz

Katholische Pfarrei Johannes der Täufer

www.rkk-as.ch

Gottesdienste

- Sonntag, 07. September, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier mit 1x1 Kirche (Kirche St. Peter und Paul, Allschwil)
- Sonntag, 07. September, 17.30 Uhr, Der «andere» Gottesdienst (Kirche St. Theresia, Allschwil)
- Mittwoch, 10. September, 19.00 Uhr, D>Kirche in dr Krone
- Sonntag, 14. September, 10:00 Uhr Eucharistiefeier (Einsegnung der Kirche, Schönenbuch) siehe Flyer
- Sonntag, 21. September, 10.00 Uhr, Ökum. Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag (reformierte Christuskirche, Allschwil)
- Sonntag, 28. September, 09.15 Uhr, Eucharistiefeier, Schönenbuch
- Donnerstag, 02. Oktober, 09.15 Uhr, Eucharistiefeier, Schönenbuch
- Sonntag, 05. Oktober, 09.15 Uhr, Eucharistiefeier, Schönenbuch

Aufnahme von drei neuen Ministrant:innen in die Mini-Schar Allschwil-Schönenbuch

Am Sonntag, 24. August durften wir im Gottesdienst in St. Peter und Paul Emely Stucki aus

Schönenbuch und Quinn Nathal sowie Samuele Galvagno aus Allschwil feierlich in die Schar der Minis Allschwil-Schönenbuch aufnehmen. Einige «alte» Minis halfen bei der Einkleidung der neuen Minis. Wir heissen euch drei herzlich willkommen.

Ich wünsche allen Minis viel Freude an ihrem Dienst und danke herzlich dafür. *Olivia Forrer*



Fotos: Pastoralraum

1x1-Kirche zum Thema ein besonderes Zeichen

So wie das 1x1 entdeckt und gelernt wird, gibt es auch in der Kirche und im Gottesdienst viel zu entdecken und zu lernen. Darum gibt es die 1x1-Kirche für Kinder ab der 1. Klasse bis ca. 3. Klasse. Vier Mal pro Jahr findet die 1x1-Kirche im Sonntagsgottesdienst statt. In jeder 1x1-Kirche wird ein Teil des Gottesdienstes kindergerecht erklärt und gemeinsam erlebt. Die nächste 1x1-Kirche findet am Sonntag, 7. September um 10.30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul statt, dieses Mal entdecken wir ein besonderes Zeichen.

Der «andere» Gottesdienst

Zum Thema Singen, beten, Stille

Eine Feier für Suchende, Zweifelnde, für Ausgetretene, für alle die sich Gott öffnen wollen. Herzliche Einladung zum der «andere» Gottesdienst am Sonntag, 7. September um 17.30 Uhr.

Worte von Pfarrer Daniel Fischler, Musik von Cécile Mansuy, Orgel und Keiko Kinoshita, Querflöte.



Foto: Pastoralraum

D’Kirche in dr Krone

Foto: Pastoralraum



Mit diesem Angebot möchte Pfarrer Daniel Fischler zu den Menschen kommen, mit ihnen über Gott und die Welt reden. In ungezwungener Atmosphäre diskutieren, kritisieren und lachen, zuhören und gemeinsam auf Fragen eine Antwort suchen. Er freut sich auf viele interessante Begegnungen. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 10. September um 19.00 Uhr im Restaurant Krone, Baselstrasse 1 in Schönenbuch zum Thema Marienfeste

Firmung 2026

Eine erste unverbindliche Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, 24. September um 19.00 Uhr im grossen Pfarreisaal St. Peter und Paul statt. Anmeldung braucht es keine. An diesem Abend stellen wir uns und unser Firmvorbereitungsprogramm vor. Alle jungen Frauen und Männer in unseren Pfarreien, die 2025 18 Jahre alt werden (Jahrgang 2008), wurden anfangs August 2025 persönlich eingeladen. Sollten Sie keine Einladung erhalten haben, können Sie sich gerne im Sekretariat, Tel. 061 685 16 16 oder per E-Mail: info@rkk-as.ch melden. Firmweg und Firmung stehen aber auch allen offen, die bereits älter als achtzehn Jahre sind und noch nicht gefirmt sind.

Für Fragen steht Ihnen Olivia Forrer gerne unter olivia.forrer@rkk-as.ch zur Verfügung.

Einladung zum Halbtagesausflug nach Arlesheim



Bild: Dom in Arlesheim

Foto: Pastoralraum

Der Donnschtigdräff ist im September wieder unterwegs. Wir fahren individuell per Tram oder Privatauto nach Arlesheim und treffen uns um 14.30 Uhr vor dem Dom. Pfarrer Daniel Fischler wird uns eine Führung durch den Dom und die Krypta geben. Ein Zvieri mit dem Frauenverein Arlesheim im Domhof schliesst den Nachmittag ab.

Treffpunkt: Donnerstag, 25. September,
14.30 Uhr Arlesheim (vor dem Dom)

Rückkehr: ca 18.00 Uhr

Die Kosten für den ÖV nach Allschwil bezahlen alle Teilnehmenden individuell. Um Anmeldung wird gebeten per Telefon (061 485 16 16) bis 16. September. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Ausflug.

Vorbereitungsgruppe Donnschtigdräff

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

www.refschoenenbuch.ch

Gottesdienst

Sonntag, 5. Oktober, 10 Uhr, Christuskirche:
Pfarrerinnen Elke Hofheinz

Musikalischer Abend-Gottesdienst

Sonntag, 14. September, 17.30 Uhr, Christuskirche Allschwil

Mauersegler ziehen wieder her: Ihr «srieh-srieh»-Ruf klingt im schweizerdeutschen Namen «Spyre» nach – ebenso im englischen «swift», das auch «schnell» bedeutet. «Spire» heisst hier

die Turmspitze, welche «Kirchschwalben» gern umfliegen, bevor sie wieder weiterziehen. Federflink pointierte der irische Dichter und Denker Jonathan Swift literarische Höhenflüge ebenso wie sozialkritische Schriften und kirchliche Texte. In Allschwil ist er nun – nach seinem Gastspiel in der Reihe «Musik und Wort» – Gastprediger im nächsten musikalischen Abend-Gottesdienst: Mit Gedanken zum Thema «Doing Good» von 1724 ermutigte er seine Dubliner Kirchgemeinde zu Zivilcourage – in Zeiten, da die englische Regierung Irland immer stärker als Kolonie behandelte und zunehmende Verarmung viele seiner Landsleute zum Auswandern zwang. Swifts weiterhin aktuelle Predigt umkreisen irische Klänge und Gesänge seiner Zeit, von Volksüber Kammer- bis zu Kirchenmusik. Mitgestalten werden den Gottesdienst Elke Hofheinz und Claude Bitterli.

Ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am Montag, 22. September sind alle Kirchgemeindemitglieder und Gäste um 19.30 Uhr zu einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung ins Calvinhaus eingeladen.

An der Versammlung werden die Resultate des Vorprojekts zur Umnutzung der Christuskirche und des Pfarrhauses sowie zum Neubau eines Mehrfamilienhauses anstelle des Calvinhauses ausführlich vorgestellt, diskutiert und anschliessend wird über das weitere Vorgehen abgestimmt.

Traktanden

- 1) Protokoll der Versammlung vom 16. Juni 2025
- 2) Einführung
- 3) Stand der Planungsarbeiten
- 4) Finanzierung und Rendite
- 5) Realisierung des Neubauprojekts im Finanzvermögen
- 6) Entscheide zum weiteren Vorgehen:
 - 6a) Realisierung des Neubauprojekts im Finanzvermögen
 - 6b) Genehmigung Finanzierung
 - 6c) Genehmigung Projektierungskredit zur Erstellung Bauprojekt inklusive Bewilligungsverfahren
- 7) Information zum Kunstwerk vor dem Calvinhaus

Das Protokoll der letzten Versammlung ist auf

www.refallschwil.ch abrufbar und liegt in den kirchlichen Gebäuden auf. Informationen zum Projekt christuskirche.plus finden Sie auf der gleichnamigen Webseite und können im Kirchgemeindesekretariat eingesehen werden.

Markus Jäggi

Gschichtezeit

Donnerstag, 18. September, 15 – 16 Uhr, Calvinhaus in Allschwil (Baslerstrasse 226)

Sonja Moresi erzählt für alle ab 3 Jahren die Bilderbuchgeschichte „Und wie geht es weiter?“ der berühmten finnlandschwedischen Schriftstellerin:

Mumin ist mit seiner Milchkanne auf dem Weg zurück nach Hause. Plötzlich trifft er die traurige Mymla, die ihre kleine Schwester Mü vermisst. Gemeinsam machen sie sich auf die Suche und erleben auf jeder Seite ein neues Abenteuer. Ein Bilderbuch mit zahlreichen Gucklöchern zum Raten, wie es weitergeht.

Keine Anmeldung erforderlich. Kollekte. Mit einer gemeinsamen Aktivität und Zvieri für alle!

Von und mit *Sonja Moresi, Claudine Weiss und Sonja Gassmann*.

Boysnight

Freitag, 19. September 2025, 17:30–21:30 Uhr, Calvinhaus in Allschwil (Baslerstrasse 226)

Es steigt die nächste Boysnight für alle Jungs der 3. bis 5. Klasse – mit einem besonderen Highlight: Wir bauen unsere eigenen Wasser-raketen und lassen sie gemeinsam starten! Wer schafft es wohl am höchsten? Dazu gibt's wie immer ein feines Mitbringbuffet, bei dem jeder etwas Kleines beisteuert, und zum Abschluss schauen wir einen Film im Kino der OASE.

Infos & Anmeldung bei: Maximian Schmidt, maximian.schmidt@refallschwil.ch, 076 577 08 62
Wir freuen uns auf dich und deine Rakete!

Maximian Schmidt

Save the dates:

24.10. girlpower / 13.11. Gschichtezeit / 14.11. adventure angelforce / 22.11. Kinderdisco / 05.12. girlpower / 6.12. Santichlaus / 7.12. Kinder-arche-Gottesdienst / 19.12. boysnight

Damit Sie informiert bleiben abonnieren Sie am einfachsten unseren Newsletter unter www.refschönenbuch.ch/newsletter/

Christkatholische Kirchgemeinde

www.christkatholisch.ch/allschwil

Gottesdienste in der Alten Dorfkirche in Allschwil

- Sonntag, 7. September, 10 Uhr, Gottesdienst zur Schöpfungszeit, Dorfkirche Allschwil
- Samstag, 13. September, 10.15 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, Alterszentrum Bachgraben, Allschwil
- Sonntag, 14. September, 10 Uhr, Gottesdienst zur Schöpfungszeit mit Kirchenkaffee, St. Anna-Kapelle, Therwil
- Samstag, 20. September, 16 Uhr, Ökumenische Feier zur Grabaufhebung, Friedhof Allschwil
- Sonntag, 21. September, 10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst, Christuskirche Allschwil
- Sonntag, 28. September, 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe von Jerome und Juliette Vogt, Dorfkirche Allschwil
- Sonntag, 5. Oktober, 10 Uhr, Gottesdienst mit KirchenkaffeeRiche, Dorfkirche Allschwil

Drehscheibe Bildung & Spiritualität

Sonntag, 5. Oktober, 17.30 Uhr, Der andere Gottesdienst «Tiersegnung», Hof vor der Kirche St. Theresia Allschwil

Merkuria-Singers

Seit März proben die «Merkuria-Singers» in unserem Kirchgemeindehaus und schätzen die herzliche Gastfreundschaft. Als Dankeschön werden sie den Gottesdienst am Sonntag, dem 7. September, musikalisch gestalten. Im Anschluss daran sind alle zu einem Apéro eingeladen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Absacker der Arbeitswoche

Der nächste Absacker der Arbeitswoche findet am Freitag, dem 12. September, ab 18.00 Uhr in der Dorfkirche in Allschwil statt. In stimmungsvoller und achtsamer Atmosphäre möchten wir gemeinsam ins Gespräch kommen. Vielleicht möchte jemand einen Snack für das Buffet beisteuern. Melden Sie sich bitte bis Dienstag vor dem Absacker unter sekretariat.allschwil@christkatholisch.ch.

Religionsunterricht

Wir starten das neue Jahr mit dem Ausflug nach Schönenwerd-Niedergösgen. Am Samstag, 6.

September findet von 11.00 bis 16.00 Uhr der Mini-Tag für alle Ministrant:innen und interessierte Kinder statt. Der Tag steht unter dem Motto «Lebendiges Wasser». Die PlattformJugend organisiert viele coole Aktionen. Dabei ist auch Bischof Frank Bangerter.

Pastetli-Stube am Allschwiler Herbstmärt

Der PastetliClub hat am Dorfmarkt vom Samstag, 20. September 2025 von 9.30 bis 16.00 Uhr im Kirchgemeindesaal, Schönenbuchstrasse 8 die Pastetli-Stube geöffnet. Lassen sie sich von den köstlichen belegten Brötli und den traditionellen Kalbfleisch-Pastetli verwöhnen. Geniessen sie einen Kaffee und lassen sie sich von den hausgemachten Schwarzwäldertorten und anderen süssen Leckereien begeistern. Nehmen sie sich eine Auszeit, entspannen sie und tanken sie neue Energie, um anschliessend durch den bunten Märt zu stöbern. Der Pastetli-Club freut sich auf ihren Besuch und darauf, gemeinsam mit ihnen den Herbstmärt zu erleben!

Regionaler Ausflug nach Seewen ins Museum für Musikautomaten

Am 24. September findet der alljährliche Herbstausflug der Kirchgemeinden Basel-Stadt und Basel-Landschaft statt. Ziel ist das Museum für Musikautomaten in Seewen. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr bei der Predigerkirche in Basel. Vor dem Mittagessen haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, die Ausstellung ganz nach eigenem Geschmack zu entdecken und zu erkunden. Um 14.00 Uhr beginnt eine spannende einstündige Führung durch das Museum. Vor der Heimreise können wir uns noch mit Kaffee, Tee und Kuchen verwöhnen lassen. Die Fahrt mit dem Car dauert etwa 45 Minuten. Anmeldungen sind bis 10. September möglich unter sekretariat.allschwil@christkatholisch.ch.

Gottesdienst mit Taufe

Am Sonntag, dem 28. September, werden Jerome und Juliette Vogt im Gottesdienst getauft. Das wird eine schöne und bedeutungsvolle Feier, auf die wir uns alle freuen können. Es wäre wunderbar, wenn wir die Täuflinge als Gemeinschaft mit unserer Anwesenheit auf ihrem Weg begleiten würden. Wir wünschen der Familie ein schönes und unvergessliches Tauffest. Im Anschluss sind alle zu einem Apéro eingeladen.

**14.
September
10:00 Uhr**



Einsegnung der Kirche St. Johannes der Täufer in Schönenbuch

Nach der langen Zeit der Renovierung laden wir Sie ganz herzlich zur Einsegnung unserer Kirche ein. Musikalisch wird die Eucharistiefeier vom Kirchenchor St. Theresia Allschwil und einem Bläserensemble begleitet. Erklungen werden Pachelbels *Singet dem Herrn ein neues Lied*, Schütz' *Psalm 100: Jauchzet dem Herren alle Welt* und Giovanni Croces *Laudate Dominum*. Anschliessend hält die Pfarreigruppe einen Apéro für Sie bereit. Wir freuen uns sehr darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

**KIRCHEN
ALLSCHWIL +
SCHÖNENBUCH**
MODERN
IN BEWEGUNG
UND BUNT



FÜR ALLE KINDER DER 1.- 4. KLASSE

ökumenische Kinderarche



14. OKT. 25
- 22. MÄRZ 26

IMMER DIENSTAGS
15 - 16.30 UHR

**Reise durch die Bibel, Kreativ-Sein, Spielen, Zvieri
im Vereinslokal Schönenbuch
Theater-Familien-Gottesdienste am 07.12.25 & 22.03.26
in der Dorfkirche**



ANMELDUNG ERFORDERLICH:
SONJA.GASSMANN@REFALLSCHWIL.CH
076 - 567 48 97

«Wie war das nochmal?!»

Basics zur Kirche



10. September 2025, 19.30 – 21.00
Calvinhaus, Allschwil

Thema „Die Bibel“

Was steht eigentlich im Grossen und Ganzen in dem dicken Buch, das man irgendwann zur Hochzeit überreicht bekommen hat und das seitdem unberührt im Bücherregal steht? Ja, genau, die Rede ist von der **BIBEL**!

Ist das 1 Buch? Sind das 2 oder mehrere Bücher zwischen zwei Buchdeckeln?

Wie ist die Bibel entstanden? Und was passiert da eigentlich in dem am weitesten verbreiteten Buch der Welt?

Ich lade Sie herzlich ein, dass wir uns einmal gemeinsam einen Überblick verschaffen! *Christoph Albrecht, Pfarrer*



Geniessen und Gutes tun!



Kennen Sie den Suppentag?

Seit vielen Jahren gehört der Suppentag fest zum Jahresablauf unseres Dorflebens – ein echter Genuss mit Herz und Tradition!

Jeweils im November und im Januar laden wir herzlich in die Mehrzweckhalle ein.

Dort servieren wir Ihnen eine selbst gekochte Suppe dazu Wienerli und frisches Brot. Wer es süss mag, erfreut sich am Kuchenbuffet über eine grosse Auswahl an selbst gebackenen Kuchen und Torten.

Der Suppentag ist ein Anlass für die ganze Familie, wo in gemütlicher Atmosphäre Kontakte entstehen und vertieft werden, wo geplaudert, diskutiert und gelacht wird. Die Kinder können sich unter der liebevollen Betreuung unserer jugendlichen Teammitglieder in der Kinderecke beschäftigen.

Der Eintritt ist frei – Getränke und Kuchen werden zu familienfreundlichen Preisen verkauft. Für die Suppe dürfen Sie beim Ausgang einen Betrag in den Sammel-Suppen-Topf geben. Sie unterstützen mit Ihrer Spende das jährlich ausgewählte Hilfsprojekt und helfen dadurch Mitmenschen in Not.

Der Suppentag ist ein ökumenisches Angebot in Schönenbuch und Allschwil. Wir sind ein engagiertes Team aus dem Dorf, welches mit Herzblut und Kochlöffel für das leibliche Wohl und Gemütlichkeit sorgt.

Wie ein treuer Besucher es treffend sagt: „D'Suppe am Suppetag isch eifach di Beshti“ DF.

Kommen Sie vorbei, geniessen Sie mit und seien Sie Teil dieser wunderbaren Tradition! Wir freuen uns auf Sie.

Suppentagteam Schönenbuch

Kinderkleiderbörse

Schönenbuch



Samstag 13. September

10:00 - 13:00

Annahme und Verkauf von:

Gut erhaltene saisonale Kleider

Schuhe, Laufgitter, Reisebettli, Velo- und Autositze, Buggys, Kinderwagen, Dreiräder, Trottinets, Velos, Velohelme, Outdoor-Spiele, Spielsachen, Bücher.....
(alle Artikel für Kinder von 0-14)

Mehrzweckhalle Schönenbuch - Endstation 33er-Bus
Parkplätze beim Restaurant zum Bad
nicht vor der Halle parken - Feuerwehrausfahrt



Annahme:	12.09.	von 18.00h - 19.00h	Kosten:
Verkauf:	13.09.	von 10.00h - 13.00h	Annahmegebühr: 7.-
Rückgabe:	13.09.	von 17.30h - 18.15h	+ Verkaufsprovision: 18%

Info und Anmeldung

www.basarlino.de/RJ93



Sommerfest | Familienzentrum Schönenbuch 2025

Gegen Mittag waren die Tische gedeckt, das Buffet vorbereitet und die vielfarbigen Ballone tanzten im frischen Wind. Die Familien kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuss über die Feldwege zum Schützenhaus, gerade als die



wärmende Sonne durch die lichte Wolkendecke brach.

Nach einer kurzen Begrüßung, da sich der Vorstand und das Team vom Familienzentrum vorstellten, zeigte der Rauch vom Grill, dass die ersten Würste bereit sind und

alle bedienten sich nach Lust und Laune. Bei fröhlicher, familiärer Atmosphäre wurde geredet, gelacht und sinniert.



Natürlich waren die Kinder je nach Alter bald auf Achse: Sie krabbelten zwischen den Bänken herum, spielten auf der nahen Wiese Fussball oder erkundeten die Umgebung und fingen Heugümper in ihren Bechern ein. Ein ausgelassenes, buntes Treiben.



Dann das Dessertbuffet - vielen Dank an die Familien für die tollen Gaben! Alle genossen den spätsommerlichen Nachmittag und schlossen neue oder vertieften bestehende Bekanntschaften. So war es nicht erstaunlich, dass beim

RAIFFEISEN

4 X
Ticketcorner
Gutscheine
zu gewinnen

Red mit: Deine Meinung zählt

Gestalte das YoungMemberPlus-Angebot aktiv mit und sag uns, was Dir wichtig ist. Jetzt QR-Code scannen und an der Umfrage teilnehmen.



UNSCHAF

SCHAF



Sehen Sie den Unterschied bei

DILL OPTIK

Binnergerstrasse 5 • Allschwil • 061 481 74 64 • dilloptik.ch

Rolf Brodbeck Innendekoration

Ihr Fachmann mit
eigenem Atelier für Polstermöbel,
Vorhänge und Bodenbeläge



Neuweilerstrasse 2

4124 Schönenbuch

+41 61 261 84 04

rolfbrodbeck@bluewin.ch

<https://www.rolfbrodbeck.ch>



Adventsfenster 2025

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte ein milder Stern herniederlacht;
 vom Tannenwalde steigen Düfte und kerzenhelle wird die Nacht.
 Mir ist das Herz so froh erschrocken, das ist die liebe Weihnachtszeit!
 Ich höre fernher Kirchenglocken, in märchenstillen Herrlichkeit.
 Ein frommer Zauber hält mich nieder, anbetend, staunend muss ich stehn,
 es sinkt auf meine Augenlider, ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.

(Theodor Storm)

Geschätzte Adventsfreunde

Die Zeit vergeht wie im Flug und schon wieder werden die Tage kürzer - ein Zeichen für mich, damit zu beginnen, mir wieder Gedanken um die Adventszeit zu machen. Ihr seid wieder herzlich dazu eingeladen, mitzumachen und uns allen ein Strahlen ins Gesicht zu zaubern...

Egal ob als Einzelperson, Familie, Gruppe oder Verein: Wer ein Adventsfenster gestalten möchte (es kann aber auch eine Türe, eine Nische oder ein Balkon sein) kann sich bei mir melden. Es können bevorzugte Tage gewählt werden und wer mag kann (absolut freiwillig) eine „offene Tür“ oder einen „offenen Garten“ für Freunde, Bekannte und Nachbarn anbieten.

Herzlichen Dank für Eure Mitwirken ❤️

Anmeldung bitte bis spätestens am 30. Oktober 2025:

Stefanie Stricker

078 / 862 53 13 oder stefaniestricker@bluewin.ch



Mütter- und Väterberatung Leimental



Beratungen in Schönenbuch

- Montag, 13. Oktober 2025

- Montag, 10. November 2025

Anmeldung bitte online auf
www.mvl.ch oder per Telefon
061 721 88 11



Sie können
auch von Montag
bis Mittwoch einen
Termin in Allschwil
vereinbaren

Ich freue mich auf Ihre Anmeldung
Caroline Schmidlin-Oppliger



Baselbieter Energiepaket

www.energiepaket-bl.ch

Infoveranstaltungen und Webinare



Förderangebote des Baselbieter Energiepakets – für mehr Energieeffizienz
und den Einsatz erneuerbarer Energien in Ihrer Liegenschaft

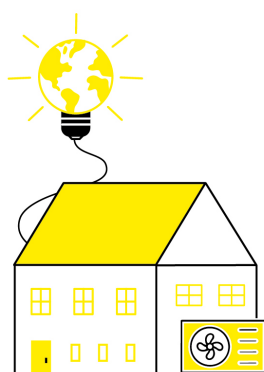
27. OKTOBER
FÜR PRIVATE
18:30–20:00 Uhr



27. OKTOBER
FÜR KMU
12:00–13:30 Uhr



ONLINE
WEBINARE



Jetzt au in Schönebuech!



**Losfahren statt im Stau stehen.
Ob pendeln, einkaufen oder einfach so
zum Spass: Pick-e-Bike ist
dein Sharingsystem für E-Bikes
und E-Scooter in der Region
Basel. Schnell, easy und günstig.**

Zusätzliche 10 CHF Fahrtguthaben erhalten!



Account erstellen



QR Code scannen



Guthaben erhalten!



pickebike.ch



Herunterladen und losfahren

Spiel-+Jassnachmittag

**am Mittwoch, 22. Oktober 2025
von 14.00 bis 17.00 Uhr im Calvinhaus
im Sitzungszimmer/Tulpenzimmer**

Zu unserem vierten und letzten Spielnachmittag in diesem Jahr sind wieder alle interessierten Frauen und Männer ganz herzlich von der ref. Kirchgemeinde von Allschwil-Schönenbuch eingeladen.

Neben den bekannten Spielen wie Rummy, Jokern, Mühle, Jazzy, Memory usw. haben wir auch neuere Würfel-, Hölzchen- und Kartenspiele wie unser beliebtes Digit oder Trick 13 (gut fürs Hirntraining), die wir gemeinsam ausprobieren.

Es gibt bis jetzt auch jedesmal eine oder zwei Jassgruppen, die ihrem Lieblingsspiel frönen.



Wir möchten gemeinsam spielen, plaudern und unbeschwert beisammen sein. Etwas zu trinken und zu knabbern ist auch da.

Wir freuen uns auf euer Kommen
Monika Tschan und Renate Peters





111 JOUR menge *Mooler*

www.menge.ch

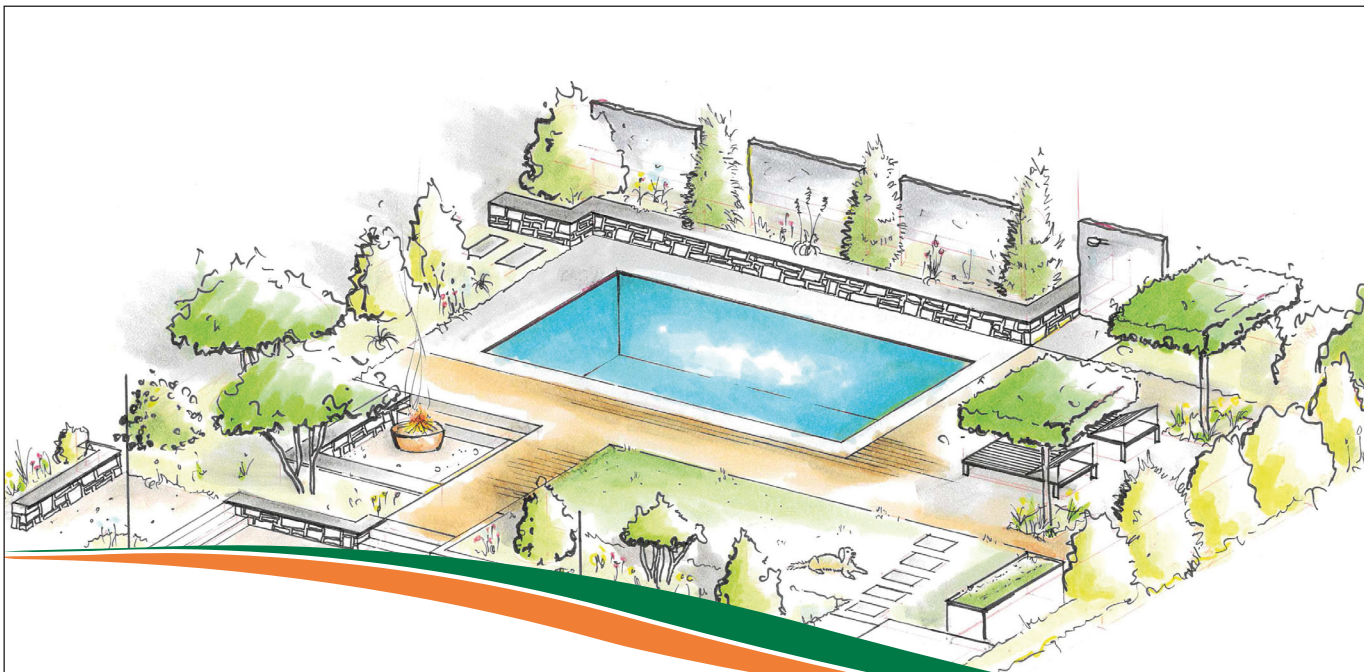
malt - tapeziert - renoviert - saniert 1914



Garage Schönenbuch AG
Im Kirschgarten 26
4124 Schönenbuch

Tel.: +41 61 481 03 00
Email: info@garage-schoenenbuch.ch
www.garage-schoenenbuch.ch

Facebook



GARTENGESTALTUNG OSER AG

📍 IM KIRSCHGARTEN 24 • 4124 SCHÖNENBUCH
 📧 INFO@OSERGARTEN.CH
 ☎ 061 483 83 07



WWW.OSERGARTEN.CH

Keller Grimm AG

Zur Vermietung in Schönenbuch
ab sofort / nach Vereinbarung

4 1/2 - Zimmer Wohnhaus Sechsjuchartenstrasse 5

- ruhige Lage
- freistehendes EFH
- grosszügiger Garten
- frisch renoviert 2025
- Keller mit Garage + 2 Parkplätze

Mietzins: Fr.- 3'000.- exkl. NK
 NK ca. 500.-/MT

Auskunft erteilt Ihnen Herrn Florian Keller
 Keller Grimm AG
 Tel: 061 485 70 70
 Mail: info@kgag.ch



Was kann ich tun, damit mein Zuhause nicht zur Stolperfalle wird? Sicherheit durch Training und Umgebungsgestaltung

Eine kostenlose Veranstaltung der Fachstelle Alter und Gesundheit ABS in Zusammenarbeit mit regionalen Partnerorganisationen.

Stürze sind die häufigste Unfallart im Alter. Besonders häufig stürzen wir zu Hause. Fast zwei Drittel der Sturzunfälle geschehen ebenerdig, meist dann, wenn man es nicht erwartet (www.bfu.ch). Ein Sturz kann schwerwiegende Folgen haben wie Spitalaufenthalt, Verlust der Selbständigkeit oder Eintritt in ein Pflegeheim. Um Stürze zu vermeiden, können Stolperfallen entfernt, Haltegriffe angebracht, geeignete Hilfsmittel eingesetzt und Kraft und Gleichgewicht trainiert werden.

Die Fachstelle Alter und Gesundheit ABS lädt die Bevölkerung am 11. September 2025 zur öffentlichen Veranstaltung „*Was kann ich tun, damit mein Zuhause nicht zur Stolperfalle wird?*“ ein. Die Veranstaltung findet im Kronenmattsaal, Weihermattstrasse 10, in Binningen statt und ist kostenlos.

Im Anschluss an die Veranstaltung bleibt Zeit für den persönlichen Austausch mit den Referierenden und den Mitarbeiterinnen der Fachstelle Alter und Gesundheit ABS.

Die Referierenden sind:

- Matthias Imhof, Praxis für Ergotherapie Allschwil. Er zeigt die typischen Stolperfallen im eigenen Zuhause auf und wie mit einfachen Massnahmen und Hilfsmitteln Stürze vermeiden werden können.
- Denise Fröhlich, Procap Baselland. Sie stellt das kantonale Förderprogramm für altersgerechte Umbauten vor, das sowohl Beratung als auch finanzielle Beiträge für Umbaumassnahmen beinhaltet.
- Pro Senectute beider Basel. Kraft, Gleichgewicht und Koordination können mit einfachen Alltagsübungen trainiert werden oder gemeinsam mit anderen in einem ihrer Kursangebote.

Fachstelle Alter und Gesundheit ABS
 Binnerstrasse 95
 4123 Allschwil
 T 061 575 21 00

info@fag-abs.ch
www.alterundgesundheit-abs.ch

Was kann ich tun, damit mein Zuhause nicht zur Stolperfalle wird?

Donnerstag, 11. September 2025
 Start: 15.00 Uhr

Kronenmattsaal,
 Weihermattstrasse 10, 4102 Binningen

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.



Gut sehen und gesehen werden – auf der Strasse lebenswichtig

Jeden Tag sind auf Schweizer Strassen tausende Verkehrsteilnehmende unterwegs: Autofahrerinnen, Velofahrer, Fussgängerinnen und E-Trottinett-Nutzende. Allen gemeinsam ist ihre Verantwortung für die eigene Sicherheit, aber auch für jene der anderen zu sorgen. Im Zentrum dieser Sicherheit steht für den Touring Club Schweiz in seiner Präventionskampagne **MADE VISIBLE** die Sichtbarkeit.

In vielen Situationen – nach Einbruch der Dunkelheit, im strömenden Regen, bei Nebel oder im Morgendunst – reicht es nicht aus, einfach nur gut zu sehen. Man muss auch gesehen werden. Gerade im Herbst und Winter, wenn die Tage schnell kürzer werden, wird dieser Umstand oft vernachlässigt. Die Statistik des Bundesamts für Strassen zeigt, dass die Monate September bis Dezember mit durchschnittlich 3000 Sachschäden pro Monat zu den unfallreichsten Zeiten des Jahres zählen. Mit einigen einfachen Massnahmen lassen sich diese Risiken zum Glück minimieren.

Verantwortungsvolles Autofahren

Für Autofahrerinnen und -fahrer geht es vor allem um eine gute Fahrzeugbeleuchtung: saubere Scheinwerfer, funktionierende Lichter, korrekter Einsatz des Abblendlichts, insbesondere in der Dämmerung. Ein Auto mit guter Beleuchtung ist nicht nur sicherer, sondern auch ein sichtbares Zeichen für andere Verkehrsteilnehmende. Für eine gute Sicht ist es zudem empfehlenswert, die eigene Sehkraft regelmässig überprüfen zu lassen und wenn nötig eine Brille zu tragen.

Sichtbarkeit auf Zweirädern

Auch Velo- und E-Trottinett-Fahrerinnen und -fahrer müssen zwingend auf ihre Sichtbarkeit achten. Tagsüber sind vorne ein weisses und hinten ein rotes Licht für E-Bikes und E-Scooter obligatorisch und auch für Velos ohne Motor empfehlenswert. Neben der Beleuchtung tragen Accessoires wie Reflektoren an Pedalen oder Rädern zu einer besseren Sichtbarkeit bei. Doch allzu oft sind Verkehrsteilnehmende ohne Licht unterwegs, manchmal sogar von Kopf bis Fuss in Schwarz gekleidet und damit bis zur letzten Sekunde unsichtbar. Die Bekleidung spielt eine wichtige Rolle. Dunkel gekleidete Personen sind erst aus einer Entfernung von 25 Metern sichtbar. Helle Farben und Neonfarben erhöhen die Sichtbarkeit auf 40 Meter und reflektierende Elemente auf 140 Meter.

Auch Fussgängerinnen und Fussgänger betroffen

Beim Überqueren ausserhalb geschützter Passagen oder auf schlecht beleuchteten Strassen sind auch Fussgängerinnen und Fussgänger gefährdet – oft, ohne sich dessen bewusst zu sein. In dunkler Kleidung sind sie schon nach wenigen Metern fast nicht mehr zu sehen. Auch hier genügen einige wenige Vorkehrungen: helle Kleidung oder reflektierende Accessoires, die man im Scheinwerferlicht eines Autos schon von Weitem sieht. Für Kinder werden diese Accessoires immer häufiger in Taschen und Jacken integriert – ein gutes Beispiel, dem auch Erwachsene folgen sollten. Deshalb engagiert sich der Touring Club Schweiz mit seiner Präventionskampagne **MADE VISIBLE** für mehr Sichtbarkeit und Sicherheit im Strassenverkehr.

Wichtige Adressen

Bannwartin

Monica Silvia Bubendorf 061/481 48 72

Bannwart

Lukas Lehmann 079/659 04 11

Bank

Raiffeisenbank
Allschwil-Schönenbuch 061/487 80 80

Bibliothek

Bibliothek schöneBUECHträff,
Im Kirschgarten 18,
biblio4124@gmx.ch

Brunnmeister

Christian Ritschard 079/413 16 49

Brunnmeister Stellvertreter

Pius Oser 079/307 87 76

Familien-, Erziehungs- und Jugendberatung

Ahr-Coaching, Deborah Ahr
Dürrenmattweg 83, Allschwil
info@ahr-coaching.ch 079/637 14 68

Familienzentrum Schönenbuch

Mittlerfeldweg 5, 4124 Schönenbuch,
info@familienzentrum-schoenenbuch.ch
www.familienzentrum-schoenenbuch.ch 061/202 76 48

Festgarnituren

Vermietung, Ausgabe,
Stephan Bubendorf 079/582 38 09

Feuerwehrverbund

Christoph Kneier, Kommandant
kommandant@fwallschwil.ch

Friedensrichter

Beat Meyer-Zehnder 061/481 91 52

Friedensrichter

Jean-Jacques Winter 061/315 68 62

Gemeindepolizei

Vakant

Grenzwache

grenzwache.basel@ezv.admin.ch,
Einsatzzentrale Basel 0800 800 110

Jagdaufseher

Peter Gall 079/788 84 00

Kantonspolizeiposten Allschwil

Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil 061/553 42 67

Kindergarten

Unterer Bündtenweg 7 061/481 55 10
Abwartin: Helene Sütterlin-Born 061/482 22 82

Kirchgemeinde, Christkatholische

Schönenbuchstrasse 8, Allschwil,
Pfarramt: pfarrer.allschwil@christkatholisch.ch
Sekretariat: sekretariat.allschwil@christkatholisch.ch
061/481 22 22

Kirchgemeinde, Evangelische

Baslerstrasse 226, Allschwil, Sekretariat 061/481 30 11

Kirchgemeinde, Röm. Katholisch

Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch,
Baslerstrasse 49, Allschwil 061/485 16 16

Milch- und Landwirtschaftsgen.

Oser Pius, Präsident 061/481 86 06

Musikschule

Sekretariat, Baslerstrasse 255,
Allschwil 061/486 27 50

Mütter-, Väterberatung, Leimental

Montag bis Freitag,
Beratung nach Vereinbarung,
www.mvl.ch 061 721 88 11

Ölfeuerungskontrolle

Tobias Bigger 061/481 28 50
(amtlicher Feuerungskontrolleur der
Gemeinde Schönenbuch und
Kaminfegermeister) 077/431 51 28

Schule

Zollstrasse 5 / Rektorat 061/481 33 90
Abwart Schule und Mehrzweckhalle,
Beat Hugentobler 079/363 01 73

Schulrat

Christoph Schraner,
schulrat@schoenenbuch.ch 061/535 02 61

Schulrat

Monika Wittwer-Stark ,
schulrat@schoenenbuch.ch 061/301 09 82

Sektions-Chef

Kreiskommando 061/926 72 72

Seniorenendienst

Oberwilerstrasse 3, Allschwil,
info@sendias.ch 061/482 00 25

Senioren-Nachmittage

Sabine Iwanski 061/482 07 32

Sozialhilfebehörde

Isabel Baer 077 400 91 44

Spitex

Baslerstrasse 247, Allschwil 061/485 10 10

Steuerverwaltung

Steuerbezug Liestal 061/552 51 20

Wasenmeister

Gemeindeverwaltung 061 481 31 55

Wasserturm-Betreuung

Daniel Schachenmann 079/242 78 80
Andrea Bubendorf 079/732 91 10

Zivilstandesamt

Zivilrechtsverwaltung BL,
Kirchgasse 5, 4144 Arlesheim 061/552 45 00

Veranstaltungskalender



September

01.09.2025 - 12.09.2025

Clubmeisterschaften Einzel & Doppel, Tennisanlage Schönenbuch, gemäss Homepage

Tennisclub Schönenbuch

07.09.2025

Brass-Brunch der Musikschule, Längenhof, 10.00 Uhr

Musikschule Allschwil-Schönenbuch

09.09.2025

Atemschutz-Olympiade, Hagenthal, 19.00 Uhr

Feuerwehr Allschwil-Schönenbuch

11.09.2025

Seniorenausflug

Gemeinderat

13.09.2025

Kinderkleiderbörse, Mehrzweckhalle, 10.00 - 13.00 Uhr

KiWi-Verein

14.09.2025

Feierliche Einsegnung der renovierten Dorfkirche, Kirche Schönenbuch, 10.00 Uhr

röm.-kath. Kirchgemeinde

14.09.2025

12. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr

Feldschützen Gesellschaft

20.09.2025

Jubiläum Musikschule, Gartenhof Allschwil

Musikschule Allschwil-Schönenbuch

21.09.2025

ökumenischer Betttagsgottesdienst, Christuskirche Allschwil, 10.00 Uhr

röm.-kath., ref., und christ-kath. Kirchgemeinden

28.09.2025

13. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr

Feldschützen Gesellschaft

Oktober

11.10.2025

Abschlussturnier, Tennisanlage Schönenbuch, 09.00 - 16.00 Uhr

Tennisclub Schönenbuch

12.10.2025

14. Freiübung, Schiessstand, 09.00 - 11.00 Uhr

Feldschützen Gesellschaft

17.10.2025

Jubilarenfeier

Gemeinderat

Nächste Gemeindeversammlung
Montag, 15. Dezember 2025, 19.00 Uhr



Eröffnungsfeier

20. September 2025



Bewegungspark Schönenbuch / Hagenthalerstrasse

Programm

13:00 Uhr - Ankunft & Begrüssung

13:30 Uhr - Offizielle Eröffnung

14:00 Uhr - Action-Show: Showfahrer-Performance

14:30 Uhr - Start der Parkaktivitäten

15:00 Uhr - Auftritt der Schulklasse Primarschule Schönenbuch

15:30 Uhr - freie Parkaktivitäten, Musik & Verpflegung

16:45 Uhr - Abschluss & Dank

Gastronomie:

Das Angebot an Speisen, Kaffee und Kaltgetränken steht von 13:00 bis 17:00 Uhr durchgehend zur Verfügung – solange der Vorrat reicht.



Mit Unterstützung von:



Socialmedia